

Volles Haus bei Bulich am Start

Die Halle tobt. Standing Ovationen. 300 Leute sind von ihren Plätzen aufgesprungen und jubeln dem Bauwagen-Team zu. Das Strahlen der Jugendlichen spricht seine eigene Sprache. Gerade haben drei Jungs für ihre Teams versucht, anmutig einen Catwalk hinter sich zu bringen, Wohlgermerkt mit einem rohen Ei als High-Heels-Ersatz unter den Fußballen. Wir stehen am Rand und sehen uns an. So hatten wir uns das erträumt. Die einjährige Vorbereitungsprozess hat sich wirklich gelohnt: Die Gemeindehalle in Neubulach ist Anfang November für eine Woche in eine Spielarena verwandelt worden. Teams aus unterschiedlichen Lebenswelten treten gegeneinander an. „Da sind Jugendliche, die wir sonst nie bei uns haben“, sagen uns die Mitarbeiter. Und sie sind nicht nur da – sie sind die Akteure. Die Stimmung ist grandios. Beim Spielteil kocht die Halle – bei der Impulsansprache herrscht gespannte Stille. Sie erleben, wie Petrus aus dem Boot steigt und wie ein Gelähmter wieder auf die Beine kommt. Nach der Pause in der Chill-Out-Zone schnappen sich über 150 Jugendliche eine Bibel und lesen die Geschichte im Buch der Bücher.

Dieter Braun und Tobias Becker



links: Tobi Becker, rechts: Dieter Braun

Kurzkonzeption

- Vier Abende
- Vier Teams aus vier verschiedenen Lebenswelten
- Vier Spiele, die Top-Secret gehalten werden
- Vier evangelistische Kurzpulse, die an der Lebenswelt der Teams andocken
- Viermal Bibellesen mit Nachhak- und Ausquetschrunde
- Viermal drei Teile: Jeden Abend Spiel-, Chill- und Bibellesephase

Zum Reinklicken:

→ www.ejwue.de/bildergalerie

Mich hat gefreut, dass die Begeisterung an den Abenden die Jugendlichen unseres ganzen Stadtgebietes erreicht hat und viele gekommen sind, die in keine christlichen Kreise bei uns gehen. Sie haben eine klare Botschaft gehört und durch die bewusst offene Atmosphäre hatte jeder die Freiheit zu bleiben. Diese Tage haben eine sehr positive Resonanz bei den jungen Leuten hinterlassen.

Kurt Heselschwert (50 J.)
CVJM Verantwortlicher

Bulich am Start fand ich gut, weil die Veranstaltung die Leute in ihrer Welt abgeholt hat. Es war nicht vom EC oder CVJM aufgesetzt – es war ihre Veranstaltung. Viele Leute, die erreicht wurden, wären vermutlich nicht zu einer traditionellen Jugendevangelisation gekommen.

Friedy Arnold (29 J.)
EC-Verantwortlicher

Mich hat begeistert, dass Action und Stimmung, Ausnahmezustand und das Wort Gottes so eng zusammenliegen und dass die Bibel direkt in das Leben unterschiedlichster Menschen gesprochen hat.

Markus Rentschler (28 J.)
Mitarbeiter

Ich wollte eigentlich nicht bei der Veranstaltung mitmachen, denn es wurde gemunkelt, dass nur die Kleinen mitmachen. Doch als es dann geheißen hat, es dürfen nur Jugendliche ab 13 Jahre dabei sein, dachte ich mir: das musst du dir anschauen.

Ich war positiv von der Sache überrascht. Den Besuchern hat es auf jeden Fall gefallen. Sie feuerten die Teams mit Begeisterung an. Uns vom Bauwagen hat es großen Spaß gemacht, die Herausforderung anzunehmen, die Aufgaben zu lösen und zu erfüllen.

Fabian (Cabo) Leonhardt (16 J.)
Bauwagen-Team und Jugendfeuerwehr

